



GEMEINDEBRIEF

Zwischen den Kirchtürmen

DER EV.-LUTH. GESAMTKIRCHENGEMEINDE
SEHNDE - RETHMAR - HAIMAR

AUSGABE 01 | 2022

DEZEMBER - FEBRUAR

KOSTENLOS

Herztöne

Die Königin der
Instrumente
ab Seite 3

Lebendiger Adventskalender

Gemeinsam durch die
Weihnachtszeit
Seite 8 + 9

Benefizkonzert in Haimar

Musik - Mitten aus
der Gemeinde
Seite 6



www.kirche-sehnde.de

Noch mehr Informationen über unser
Gemeindeleben finden Sie auf
www.kirche-sehnde.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



eine Kirche ohne Orgel, das können sich wohl die meisten von uns nicht vorstellen. Denn erst die Orgel gibt der Kirchenmusik ihren besonderen Klang und füllt ganz ohne elektronische Verstärkung das Kirchenschiff mit ihrem Zauber. Mich holt die Orgel ab. Sobald sie erklingt, verfliegen die Alltagsgedanken, ich singe mit und bin angekommen im Gottesdienst.

Aber Orgeln können natürlich noch viel mehr. Ich habe mich gerade mit einem der bekanntesten Stücke der Orgelmusik, Toccata und Fuge von Johann Sebastian Bach, eingestimmt. Selbst auf meiner kleinen Anlage kann ich die unterschiedlichen Klänge der Orgelpfeifen hören und unterscheiden. Und um wieviel besser klingt das Ganze erst live auf einer echten Orgel in einer unserer Kirchen. Unsere Orgeln sind wertvoll, doch leider viele Jahre vernachlässigt worden und müssen nun wieder umfangreich instandgesetzt werden. Dann können sie uns noch besser zeigen, was in ihnen steckt und hoffentlich auch außerhalb der Gottesdienste für das eine oder andere Orgelkonzert genutzt werden. Und wem Bach zu ernst ist, kein Problem. Unsere Organisten haben auch schon großen Applaus für moderne Musik wie von ABBA und anderen erhalten. Es lohnt sich also in jedem Fall, die Bemühungen für den Erhalt der Orgeln unserer Gesamtkirchengemeinde zu unterstützen.

Viel Spaß bei der Lektüre und allen Leserinnen und Lesern im Namen der gesamten Redaktion ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr.

Ihr Reinhard Golenia

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde
Sehnde - Rethmar - Haimar

Mittelstrasse 54 - 31319 Sehnde - Telefon (05138) 61 64 00

E-Mail: oef@kirche-sehnde.de

Herausgeber: Der Kirchenvorstand - V.i.S.d.P. Dr. Ricarda Schnelle

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen, Auflage: 6.000

Redaktion & Layout: Claudia Völker (CV), Christiane Krüger (CK), Doris Fischer (DF), Damaris Frehrking (DAF), Ricarda Schnelle (RS), Reinhard Golenia (RG), Sebastian Hohensee (SH), Alexander Ketzler (AK)



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Themenmeldeschluss für die nächste Ausgabe: 12.01.2022.



www.kirche-sehnde.de



Herztöne



Wenn ich das Ohr an das Herz unserer Orte lege, dann höre ich das Tuckern der Schiffe auf dem Mittel-landkanal, ich höre einen Bagger im Baugebiet und die schräge Musik des Schrotthändlers, der durch unsere Straßen kurvt. Ich höre das Schweigen der Angler, und das Brüllen auf dem Sportplatz. Ich höre die Glocken läuten und die Hunde bellen. Ich höre wie die S-Bahn bremst und wie sich der Rübenlaster über die Bundesstraße wälzt.

Wenn ich das Ohr an das Herz der Advents- und Weihnachtszeit lege, dann höre ich das Flackern der Kerze auf dem Adventskranz und die Straßenmusikanten in der Fußgängerzone. Ich höre „Last Christmas“ im Radio und die altvertrauten Worte „Es begab sich aber zu der Zeit“. Ich höre die Glocke, die zur Bescherung ruft und „Stille Nacht“ im Gottesdienst.

Wenn ich das Ohr an das Herz meiner Mitmenschen lege, dann höre ich ihre Gebete. Dann höre ich, was sie Gott ans Herz legen. Ich höre, wie sie ihre Verstorbenen beweinen und sich freuen über das Neugeborene. Ich höre Streit in den Familien und den Wunsch auf Veränderung. Ich höre das Schweigen in diesen besonderen Tagen und die Hoffnung auf ein gesundes neues Jahr.

In Psalm 69 steht: „Die Gott suchen, denen wird das Herz aufleben.“ Im Advent suche ich meinen Gott und mache die Ohren weit auf. Ich horche auf die Herztöne in unseren Orten, auf die Herztöne der Advents- und Weihnachtszeit und auf die Herztöne der Menschen, die mir begegnen. In all diesen Tönen höre ich das Herz unseres Gottes. Es schlägt treu von Ewigkeit zu Ewigkeit. Darauf kann ich mich verlassen. Das belebt mein Herz an diesem Weihnachtsfest.

Ricarda Schnelle

MONATSSPRUCH DEZEMBER 2021

**Freue dich und sei fröhlich,
du Tochter Zion! Denn siehe,
ich komme und will bei dir
wohnen, spricht der HERR.**

Sacharja 2,14



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart | Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Lang lebe die Königin!

«Le roi est mort, vive le roi !» Mit dieser doppel­sin­ni­gen Formel wurde in Frank­reich lange Zeit der Tod des alten Königs und die beginnende Amtszeit des neuen verkündet.

Auch wenn das Feudalwesen längst ausgedient hat, hat die Orgel – die als die Königin der Instrumente gilt – die letzten Jahrhunderte fast unbeschadet überlebt. Das heißt aber nicht, dass die Orgel weiterhin unangefochten über allen instrumentalen Klangkörpern thron­te. So fehlt es vielerorts u.a. deshalb an interessierten NachwuchsmusikerInnen, da es immer wenige spiel­fä­hige Exemplare gibt. Imposante Orgelbauten wie die Seifert-Orgel in der Klosterkirche Loccum, der man sogar ein kleines Krönchen aufgesetzt hat, suggerieren, dass sich die Königin bester Gesundheit erfreue.

Ein etwas detaillierter Blick auf die deutsche Orgellandschaft zeigt jedoch ein anderes Bild. Die Sanierungsbedürftigkeit vieler der fast 50.000 Orgeln hiezulande erweckt den Eindruck, die Regierungszeit der Orgel neige sich dem Ende entgegen. Ein erster Schritt, um dem Abdanken der Monarchin entgegen zu wirken, war die Ernennung der Orgelmusik und des Orgelbaus zu einem immateriellen Kulturerbe durch die UNESCO im Jahr 2017. In diesem Jahr würdigte man der Orgel mit Konzerten und Veranstaltungen und verlieh ihr den Titel des „Instrument des Jahres“.

Die Gesamtkirchengemeinde hat sich dazu entschlossen, die laufenden Bemühungen fortzuführen. Mit den umfassenden und warmen Klängen, die die Orgeln in unseren drei Kirchen und zwei Kapellen vielen Menschen an den zentralen Stationen ihres Lebens wie der Taufe, Konfirmation, Trauung oder Beerdigung schenken, bilden sie den



Herzschlag des Gemeindegesangs. Vor allem die Orgeln in den Barockkirchen St. Ulrich in Haimar und St. Katharinen in Rethmar, die 1883 und 1886 von der Traditionsfirma Furtwängler & Hammer erbaut worden sind, benötigen jetzt unsere Aufmerksamkeit.

Eine Orgelspendenaktion soll helfen, diese beiden denkmalgeschützten Instrumente umfassend zu sanieren. Der Auftakt, der von Advent bis ins kommende Jahr hinein laufenden Spendenaktion wird ein Spendenbrief bilden. Auch die Gottesdienste und kirchlichen Feste des nächsten Kirchenjahres, von dem vorweihnachtlichen Zusammensein am 27.11. in Rethmar und der Sternenwanderung am 9.1. von Sehnde über die Passions- und Osterandachten, den Konfirmationen an allen Orten bis zum kommenden Erntedankfest, werden die Orgelsanierung begleiten.

Darüber hinaus wird es in den kommenden Monaten die Möglichkeit geben, einer Patenschaft für einzelne Orgelpfeifen in Haimar und Rethmar zu übernehmen. Durch gemeinsame Anstrengungen können die Orgeln Ende des nächsten Jahres hoffentlich in neuem Gewand erstrahlen und wir alle gemeinsam ausrufen: „Lang lebe die Königin!“

Sebastian Hohensee



Drei Fragen an die Organistin und den Organisten

Interview geführt von Sebastian Hohensee

Schon seit mehreren Jahren sind Inken Kinder und Gerhard Mumme die musikalischen Stützen der Gesamtkirchengemeinde. An den Orgeln der drei Kirchen und zwei Kapellen spielen sie bei Sonntagsgottesdiensten, aber auch bei Taufen und Trauungen.



Inken Kinder



Gerhard Mumme

Was ist für sie das Besondere an der Orgel in Haimar und in Rethmar?

Gerhard Mumme (G.M.): Der Zustand der Orgel in Haimar ist momentan gar nicht gut. Wenn man sie anstellt und spielt, kommt keine Musik, sondern lediglich ein hohes Pfeifen. Da denkt man eher, dass man mit Captain Kirk auf der Brücke der Enterprise ist als in einer Kirche. Da hatte ich irgendwann keine Freude mehr dran. Da auch die Intonation nicht mehr gestimmt hatte, wurde vor 14 Jahren eine kleine Elektroorgel angeschafft. Die Orgel in Rethmar wiederum ist klangschön und erreicht jeden Winkel der Kirche. Außerdem hat sie eine gute Substanz und schöne Register. Leider macht aber neben der Intonation die Mechanik Probleme und man hört das Klappern der Tasten und der Fußpedale während der Lieder.

Inken Kinder (I.K.): Für mich ist die Orgel in Rethmar eine richtige Persönlichkeit. Auch wenn sie ab und zu „Heuler“ hat und oft unsauber klingt, so besitzt sie doch diesen besonderen und scharfen Klang, den die im Gegensatz dazu moderatere und ausgewogene Sehnder Orgel nicht hat. Außerdem ist es besonders, dass schon so viele Leute an ihr herumgebastelt haben. So hat z.B. der ehemalige Pastor Karl-Martin Voget eine Büroklammer in die Mechanik eingebaut, um so etwas an ihr reparieren zu können.

Fällt ihnen ein Erlebnis mit diesen Orgeln ein?

G.M.: Auf der Beerdigung des alten Rethmarer Küsters hatte der Pastor spontan ein anderes Lied gewählt, so dass ich die falschen Noten vor Augen hatte. Als ich zu spielen begann, passte die Melodie nicht zum Gesang, so dass die Leute bald anfangen zu lachen. Das war wirklich peinlich. Aber sonst gab es in fast 20 Jahren eigentlich keine weiteren Pannen.

I.K.: In Haimar habe ich leider selten gespielt. Zu der Orgel in Rethmar fällt mir ein, dass die Register dort erst dann richtig einrasten, wenn man sie komplett herauszieht und gleichzeitig anhebt. Im ersten Gottesdienst wusste ich das nicht bzw. hatte ich mir da vorher keine Gedanken drüber gemacht. Das war eine schöne Überraschung. Mit der Zeit habe ich mich aber daran gewöhnt.

Gibt es etwas, was sie sich für die Orgeln in Zukunft wünschen?



G.M.: Mein großer Wunsch ist, dass beide Orgeln saniert werden. Jede Generation muss dafür schließlich Sorge tragen, dass die Orgeln erhalten bleiben. Die beiden Kirchen sind ja eigentlich in einem guten Zustand. Es fehlt also jetzt noch der letzte Schritt, damit sie für die nächsten 50 Jahre wieder einsatzbereit sind.

I.K.: Hauptsächlich wünsche ich mir, dass die Orgeln saniert werden. Damit meine ich, dass sie hier bestehen und klingen können und nicht wie in Haimar dauerhaft durch eine kleine elektronische Orgel ersetzt werden müssen. Sie sind ein Stück lebendiger, gelebter Ortsgeschichte. Wie auch in Haimar sind das Kirchenschiff und die Orgel in Rethmar aufeinander abgestimmt und ergeben eine organische Einheit. Diese Einheit soll erhalten bleiben.

G.M.: Ach ja! Und einen Zimbelstern wie sie die Orgel in Garmissen hat, wäre noch schön. Vor allem in der Advents- und Weihnachtszeit schafft er durch seinen Klang eine ganz besondere Atmosphäre, die vielen Leuten häufig noch Jahre später in Erinnerung bleibt.

Musik für Gott und die Menschen

Benefizkonzert für die Orgel der St.-Ulrichs-Kirche Haimar

Am Sonntag den 20. Februar um 18.00 Uhr laden Musiker und Musikerinnen aus unserer Gesamtkirchengemeinde zu einem Benefizkonzert nach Haimar in die St.-Ulrichs-Kirche ein.

Die Junge Combo mit Pastorin Frehrking, Karl-Heinz Reinsch aus Rethmar, Folk-Musiker Frank Ohnesorge aus Sehnde mit Eckhard Grobe und Wolfgang Zeihn sowie Pastor Sebastian Hohensee werden moderne Praise-Songs, Folk- und Pop-Songs, Trompeten- und Orgelmusik und auch nachdenklich-besinnliche Lieder zum Besten geben.

Sofern es die pandemische Lage erlaubt, kann teilweise auch mitgesungen, in jedem Fall aber mitgeswingt und -geklatscht werden.

Der Eintritt ist frei, aber wir freuen uns über Spenden für die sanierungsbedürftige Orgel!

Herzlich willkommen sind Menschen aller Generationen, die Musik mögen und wie wir Leidenschaft wichtiger finden als totale Perfektion!



Wir erbitten eine Anmeldung über die Internetseite oder über die Pfarrbüros.

Herzlich willkommen!

Damaris Frehrking



Abschied aus der Kirchenvorstandsarbeit

Michaela Bott und Ute Thomas haben aus persönlichen und beruflichen Gründen die Mitarbeit im Kirchenvorstand beendet. Beide werden wir sehr vermissen. Ute Thomas hatte seit 2012 in Rethmar mitgearbeitet, Michaela Bott seit 2018 im Sehnder Kirchenvorstand. Beide haben die Gesamtkirchengemeinde mit auf den Weg gebracht. Ute Thomas hat als Vorsitzende vor allem die Interessen von Rethmar vertreten und in den Zeiten der pastoralen Vakanz viel Verantwortung übernommen.



Ute Thomas



Michaela Bott

Zugleich hat sie genauso wie Frau Bott im Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen viele tolle Ideen und wertvolle Zeit eingebracht. Wir haben beide in einem Gottesdienst von ihrem Dienst im Kirchenvorstand mit einem Segen entpflichtet. Dankbar sind wir für die gemeinsamen Jahre, für gute Gedanken, gegenseitige Stärkung und manches handfeste Anpacken. Ute Thomas wird uns für die Kinderprojekte weiter zur Seite stehen und Michaela Bott wird weiterhin unsere stimmberechtigte Repräsentantin für den Trägerschaftsverband für Kindertagesstätten auf Kirchenkreisebene bleiben, darüber sind wir froh.

Wir wünschen Ute Thomas und Michaela Bott, dass sie durch das Ausscheiden aus dem Kirchenvorstand die nötige Entlastung erfahren und dass Gott mit seinem Segen ihre Wege begleitet. Uns miteinander wünschen wir weiter viele gute Begegnungen.

*Für den Kirchenvorstand und das Pfarrteam
Damaris Frehrking*

MONATSSPRUCH JANUAR 2022

**Jesus Christus
spricht:
Kommt und
seht!**
Johannes 1,39



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart | Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Der Lebendige Adventskalender

Ein Adventskalender zählt die letzten 24 Tage bis zum Weihnachtsfest. Der "Lebendige Adventskalender" verbindet diese Tradition mit Menschen, macht den Kalender erlebbar, schafft Verbindungen, Gemeinsamkeit und Nähe.

Zwischen dem 1.12. und dem 23.12.2021, jeweils um 17.30 Uhr wird an unterschiedlichen Orten in Sehnde, Dolgen, Haimar, Rethmar und Evern von Familien, Privatpersonen und Institutionen ein Adventsfenster „geöffnet“.

30 Minuten innehalten, gemeinsam Adventslieder singen, einen besinnlichen oder lustigen Text hören, schöner Musik lauschen und beten – das ist besonders in der Hektik der Vorweihnachtszeit eine wohltuende Unterbrechung des Alltags. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und bitten Sie, für Getränke einen Becher mitzubringen!

Ihre Doris Fischer und Anne Gutsche

Mittwoch, 01.12.
Rethmar
Familie Hohensee
An der Kirche 2

Freitag, 03.12.
Dolgen
Heide Bendix und
Bert Lochmann
Asterstraße 5a

Montag, 06.12.
Rethmar
Hausgemeinschaft
Von-Uslar-Weg 10

Dienstag, 07.12.
Rethmar
Familie Schauf
Von-Uslar-Weg 3a

Mittwoch, 08.12.
Haimar
Familie Behrens
Papenteich 8



Donnerstag, 09.12.
19.00 Uhr
Sehnde
Adventsspirale vor
dem Gemeindehaus
Mittelstraße 56

Freitag, 10.12.
Haimar
Jugendfeuerwehr
Neues Gerätehaus
Sankt-Florian-Weg

Sonntag, 12.12.
Sehnde
Familie Sander
Haydnstraße 26 a

Montag, 13.12.
Dolgen
Sabina und
Friedrich-Wilhelm
Haarstrich
Haimarer Straße 12

**Mittwoch,
15.12.**
Rethmar
KiTa huckmuck
An der Kirche 2

Donnerstag, 16.12.
Dolgen
Familie Haarstrich
Ost-West-Str. 22

Freitag, 17.12.
Haimar
Singkreis Mehrum
Mehrumer Str. 5

Samstag, 18.12.
Evern
Freiwillige Feuerwehr
Feuerwehrgerätehaus
Alte Heerstr. 2

Sonntag, 19.12.
Dolgen
Doris Fischer
Anne Gutsche
St.-Margarethen-Kapelle

Dienstag, 21.12.
Haimar
DRK-Team
In der Wörth 7 b

**Mittwoch,
22.12.**
Dolgen
Familie Meyfeld
Friedenstraße 6



Konzert in Rethmar

Am Freitag, den 26. November um 19.30 Uhr ist der aus Bulgarien stammende Bariton Dilian Kushev in der St.-Katharinen-Kirche in Rethmar zu Gast. Vorgetragen werden Werke wie zum Beispiel Nessun dorma, Ave Maria, Ich bete an die Macht der Liebe, O sole mio, Halleluja und viele mehr.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Es gilt die 3-G-Regel. Wir laden Sie herzlich ein! (RS)



Weihnachtskonzert der Big Band Ahlten



Am Samstag, den 11. Dezember um 19.00 Uhr wird - wenn uns die Pandemie keinen Strich durch die Rechnung macht - die Big Band Ahlten unter der Leitung von Frank Achatzy in der St.-Ulrichs-Kirche Haimar zu Gast sein und ein Weihnachtskonzert geben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bitten um Beachtung, dass wir nach den bei Redaktionsschluss vorliegenden Bestimmungen nur Gäste nach den 3 G-Regeln (Geimpft-Genesen-Getestet (nicht älter als 24 Std.)) einlassen dürfen.

Außerdem bitten wir darum, einen Kontaktzettel mit Ihrem Namen und Telefonnummer mitzubringen. Freuen Sie sich auf einen besonderen Abend. Der Eintritt ist frei, Spenden gerne willkommen. (DF)

Anzeige

Meinig

Bestattungen seit 1929

Erd-, Feuer-, See-, FriedWald® und anonyme Bestattungen

Bestattungsvorsorge - eine Sorge weniger

31275 Lehrte
Burgdorfer Straße 35
Tel. 05132 2848

31319 Sehnde
Lehrter Straße 25
Tel. 05138 1564

www.meinig-bestattungen.de



www.kirche-sehnde.de

Adventsspirale

Am Donnerstag, den 9. Dezember lädt der Bibelkreis Sehnde im Rahmen des lebendigen Adventskalenders um 19.00 Uhr zum offenen Adventssingen an der Adventsspirale am Gemeindehaus Sehnde in der Mittelstraße 56 ein.

Dieses Angebot beinhaltet eine ruhige meditative Stunde rund um eine Spirale aus Tannengrün, die beschnitten werden kann und sich dadurch Stück für Stück erleuchtet.

Wenn das Wetter es zulässt, sitzen wir auf dem Gemeindehausparkplatz im Freien um einen Feuerkorb. Warme Kleidung ist in jedem Fall angesagt. Wenn das Wetter es nicht zulässt, sind wir im Gemeindesaal. (DAF)

Sehnde:

Weihnachtsmarkt in Klein

Am Samstag den 4. Dezember bieten wir zwischen 16.00 und 19.00 Uhr gemeinsam mit den Samosfreunden auf dem Gemeindehausparkplatz einen Mini-Weihnachtsmarkt mit etwas Kunsthandwerk, Glühwein, Waffeln und Würstchen an. Kinder können Zuckerhäuschen basteln und T-Shirts malen. In der Kirche singt der Kinderchor. Bläsermusik ist angefragt. Um 18.00 Uhr laden wir zur Adventsandacht in die Kirche ein. Der Besuch des Weihnachtsmarktes erfolgt nach 3-G, Gäste werden gebeten, selbst ein Kontaktdatenblatt mitzubringen. (DAF)

Anzeige



WERTHERS TENNE

**Winter
ist Rotweinzzeit!
Jetzt
Weinprobe
buchen!**



Für weitere Informationen
besuchen
Sie unsere Webseite:
www.wertherstenne.de

Osterstr. 3, 31319 Sehnde/Haimar
Geöffnet: Do. und Fr. 16 - 19 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 05138 615583 oder 0171 5414982

Ab sofort: köstlicher Glühwein – weiß und rot – nur erhitzen – nicht kochen



Der Gemeindebrief kommt ins Haus - dank unserer Verteilerinnen und Verteiler

Freuen Sie sich auch auf den neuen Gemeindebrief und haben schon auf ihn gewartet? Wir hoffen ja, denn unsere ehrenamtlichen Verteilerinnen und Verteiler haben diese Erfahrung schon des Öfteren gemacht.



Frau Beiße und Frau Traeder

Viermal im Jahr ist es soweit, der neue Gemeindebrief ist fertig und muss verteilt werden. Für die Kernstadt Sehnde sorgen Frau Traeder und Frau Beiße seit vielen Jahren dafür, dass die Verteilung reibungslos über die Bühne geht.

Hier sind gut 4.000 Exemplare zu verteilen, die von der Gemeindebriefdruckerei in Kartons zu je 45 Exemplaren über die Post angeliefert werden.

Bereits am Tag vor der Abholung werden im Gemeindehaus die Stapel für die 50 Verteilerinnen und Verteiler vorbereitet, so dass sie diese am nächsten Vormittag nur noch mitnehmen müssen. Je nach Größe des Bezirks sind dann bis zu 180 Gemeindebriefe zu verteilen.

Das Verteilen selbst ist eine ruhige Sache, denn meist trifft man ja niemanden, so sagen es mir Frau Beiße und Frau Traeder in unserem Gespräch. Aber wenn, dann sind es fast immer gute und freundliche Gespräche, die zeigen, dass der Gemeindebrief geschätzt wird und sich der Einsatz lohnt, ihn zu verteilen. Nur ganz selten wird der Gemeindebrief abgelehnt, aber natürlich wird auch das berücksichtigt und dieser Briefkasten bleibt dann künftig leer.

Ihren Bezirk haben die Verteilerinnen und Verteiler stets im Blick und be-



rücksichtigen dabei auch die zahlreichen neuen Wohngebiete, die in den letzten Jahren entstanden sind. So können wir die Auflage immer anpassen und aktuell halten.

Der Altersdurchschnitt unserer Verteilerinnen und Verteiler ist hoch. Und auch wenn der Rollator nicht davor abschreckt, weiter zu verteilen, sind Neuzugänge im Team immer ganz herzlich willkommen.

In unserer neuen Gesamtkirchengemeinde sorgen zusammen gut 80 Verteilerinnen und Verteiler bei Regen und bei Sonnenschein dafür, dass Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihren Gemeindebrief stets druckfrisch und pünktlich erhalten.

Dafür allen Verteilerinnen und Verteilern ein ganz herzliches Dankeschön von uns allen aus der Redaktion und der Leserschaft. Seien Sie alle gewiss, wie sehr wir Ihren Einsatz schätzen.

R. Golenia

Sollten Sie Interesse daran haben, künftig auch den Gemeindebrief zu verteilen, dann sprechen Sie bitte die Koordinatorinnen an!

| | | |
|-----------------|-----------------|------------|
| Evern: | Frau Klinge | ☎ 35 34 |
| Dolgen: | Frau Hauer | ☎ 86 14 |
| Haimar: | Frau Sagebiel | ☎ 15 43 |
| Rethmar: | Frau Bormann | ☎ 61 60 21 |
| Sehnde: | Frau Traeder | ☎ 28 35 |
| | oder Frau Beiße | ☎ 97 09 |

MONATSSPRUCH FEBRUAR 2022

Zürnt ihr,
so sündigt nicht;
lasst die Sonne nicht
über eurem Zorn
untergehen. Epheser 4,26



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart | Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Anzeige

GERHARD FISCHER

TISCHLERMEISTER

An der Schanze 3
31319 Sehnde
Tel.: (05138) 89 62
Fax: (05138) 61 59 55
Mobil: (0177) 80 20 694



Innenausbau
Baulemente
Bestattungen



Adventsnachmittag in Rethmar am 27. November

Alle Familien, Interessierte und Ungeduldige dürfen sich bereits am Vorabend des ersten Adventssonntags im Ortskern von Rethmar einfinden. In und um die St.-Katharinen-Kirche soll nämlich die Vorweihnachtszeit eingeläutet werden. Pünktlich zum neuen Kirchenjahr, das bekanntlich gut einen Monat früher als das kalendarische Jahr beginnt, steht ein buntes Programm bereit.

Den Startpunkt bildet ab 16.00 Uhr eine T-Shirt-Malaktion, die die TeamerInnen des JUMAK betreuen und begleiten werden. Anschließend wird es im Kirchenschiff die beliebte adventliche Lesestunde geben, bei der Jung und Alt spannende Geschichten hören dürfen. Gegen 17.00 Uhr wird es dann schließlich musikalisch. Von der Orgelepore aus erklingen beliebte Advents- und Weihnachtslieder, die zum Mitsingen verleiten sollen. Den Abschluss bildet eine Adventsandacht mit Gitarren-, Keyboard- und Flötenunterstützung, die um 18.00 Uhr beginnt und vom Team „Anderer Gottesdienst“ vorbereitet und gestaltet wird.

Die einzelnen Angebote können selbstverständlich unabhängig voneinander besucht werden. Aufgrund der derzeitigen Bestimmungen handelt es sich um eine 3-G-Veranstaltung. (SH)



Adventsmusik und Besinnung in Rethmar

An allen Adventssonntagen wird die Kirche in Rethmar von 17.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Dann wird sie innen beleuchtet sein und es wird Weihnachtsmusik gespielt. Mal von einer CD, mal live. Herzlich willkommen!

Familienkirche in Sehnde am 1. Advent

Am 28. November lädt das KIGO-Team um 10.30 Uhr zur Familienkirche in den Gemeindesaal Mittelstraße Sehnde ein.

Wie schon in den vergangenen Jahren freuen wir uns über Spielzeug- und Sachspenden für Kinder und Jugendliche für die Weihnachtsausgabe der Sehnder Tafel. Die Spenden sollten unverpackt in offenen Tüten abgegeben werden. Es ist hilfreich, wenn jede Tüte Dinge für einen Jungen oder ein Mädchen eines bestimmten Alters enthält. Auch Kosmetik- oder kleine Büroartikel machen besonders Jugendlichen eine Freude.

Herzlich willkommen, ganz gleich ob mit oder ohne Geschenk! (DAF)

Anmeldung bitte über die Internetseite oder direkt bei Pastorin Damaris Frehrking: 0151 23 43 51 18



Mitmachen beim Krippenspiel

Krippenspiel für Kleine in Sehnde

Die vier Proben für das Krippenspiel für kleine Leute an der Sehnder Kreuzkirche um 15.00 Uhr finden am 2., 9., 16. und 23.12. je um 17.00 Uhr in der Kreuzkirche statt.

Kinder zwischen 5 und 10 Jahren, die mitmachen wollen, sind bitte bei Pastorin Damaris Frehrking anzumelden: damaris.frehrking@evlka.de oder 0151 23 43 51 18

Krippenspiel in Haimar

Heiligabend findet um 15.00 Uhr das Krippenspiel in Haimar statt.

Kinder, die mitspielen wollen, melden sich bei Küsterin Simone Reuters unter folgender Handynummer an: 0162 2 08 48 98



Angebote an Heiligabend

Wir bitten für alle Veranstaltungen um eine Anmeldung mit Übermittlung der Kontaktdaten entweder über unsere Internetseite oder über die Pfarrbüros!

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Internetseite.

Unser Heiligabend beginnt um 15.00 Uhr mit drei Familienangeboten: In Sehnde findet voraussichtlich auf dem Gemeindehausparkplatz das Krippenspiel für kleine Leute im Open Air-Modus statt, Haimar lädt zeitgleich zum Krippenspiel in die St.-Ulrichs-Kirche ein, in Rethmar wird ein Familiengottesdienst ohne Krippenspiel angeboten.

Um 16.30 Uhr haben wir wiederum zwei Familienangebote: Das Krippenspiel in Sehnde im Open Air-Modus auf dem Parkplatz für ältere Kinder und Jugendliche und den 2. Familiengottesdienst in Rethmar.

Um 17.30 Uhr laden wir nach Haimar und um 18.00 Uhr nach Sehnde zur Christvesper in die Kirche ein.

Mit dem meditativ-musikalischen Gottesdienst zur Christnacht um 23.00 Uhr schließen wir den Tag in der Sehnder Kirche ab. (DAF)

Sternwanderung

Der Dreikönigstag gehört auch noch zur Weihnachtszeit!

Am Sonntag den 9. Januar laden wir um 18.00 Uhr zur Familiengottesdienst in/vor die Rethmarer Kirche ein. Wer möchte, kann auch an der Sternwanderung teilnehmen, die um 16.30 Uhr an der Sehnder Kreuzkirche startet. Gegebenenfalls sollten Familien selbst einen Snack für unterwegs mitnehmen.

Bei geeignetem Wetter kann der kindgerechte kurze Gottesdienst auch draußen vor der Katharinenkirche stattfinden, es sind also alle umso mehr gebeten, sich wettergerecht auszustatten. (DAF)

Eine Anmeldung zum Gottesdienst über die Internetseite oder über die Pfarrbüros wird erbeten. Zur Wanderung ist keine separate Anmeldung erforderlich.



Jugendarbeit mit und ohne Abstand

Ja, aber nur mit täglichen Tests. So konnten wir nun schon die zweite Freizeit in einer festen Kohorte erfolgreich durchführen und freuen uns, dass man sich in dieser Form auch mal wieder berühren kann.

Es ist erstaunlich, wie gelassen Kinder und Jugendliche in den letzten Monaten mit all den Corona-Regeln umzugehen gelernt haben. Ich bin dankbar, dass unsere Veranstaltungen gut angenommen werden und die Menschen auch gerne die Bereitschaft mitbringen, sich im Freien zu treffen.

Dank geht an unsere jugendlichen Teamer, die in den letzten Monaten mit uns unter erschwerten Bedingungen das Arbeiten in besonders kleinen Gruppen ermöglicht haben.

Zu loben ist auch das Kindergottesdienststeam, das keine Mühe gescheut hat, um Familienkirche in völlig neuen Formaten auszurichten.

Auch an unsere Kirchenvorstehenden geht ein Dank für die Bereitschaft, bei großen Veranstaltungen den Einlass zu organisieren und Stühle zu schleppen. Ein besonderer Dank geht an Thomas Kinder, der immer wieder stoisch die Mikroanlage vor dem Gemeindehaus aufgebaut hat, damit der Kinderchor (mit Abstand) singen konnte und auch in der letzten Reihe zu hören war, was Rabe Helmut so von sich gibt.

Wir sehnen uns danach, eines Tages wieder zwanglos miteinander umgehen zu können und dazu gehört für die Kinder und Jugendlichen auch mal körperliches Rangeln oder eine Umarmung. Ich hoffe, dass wir Nähe nicht erst wieder üben müssen, wenn sie wieder ohne Gefahr gelebt werden kann. (DAF)



Zusammen ist alles möglich! Aktionen auf der Konfirmandenfreizeit in streng getesteter Kohorte.





**Wir müssen nur mal schnell die Welt retten!
Aktion auf Abstand beim Erntedankgottesdienst**



Kinderkirchentag am Reformationstag



**Der Kinderchor beim
Familien-Erntedankgottesdienst**



**Das Team der Gesamtkirchengemeinde
beim JUMAK/GJK-Fußballturnier in Lehrte**



| Datum | Zeit | Ort | Gottesdienst | Gestaltung |
|--|-------|------------------------------|---------------------------------|---|
| 27.11. Samstag | 18.00 | Rethmar | „Etwas andere“ Andacht | Gottesdienst- werkstatt |
| 28.11. 1. Advent | 10.30 | Sehnde | Gottesdienst mit Kirchkaffee | P. Hohensee |
| | 10.30 | Sehnde, Gemeinde- haus | Familiengottesdienst | Pn. Frehr- king + Team |
| 4.12. Samstag | 18.00 | Sehnde | Andacht | Pn. Frehrking |
| 5.12. 2. Advent | 13.30 | Haimar | Andacht | Pn. Frehrking |
| 12.12. 3. Advent | 10.00 | Evern | Gottesdienst | Lektor Schauf |
| 17.12. Freitag | 18.00 | Sehnde | Go Church | Pn. Schnelle + Team |
| 19.12. 4. Advent | 10.30 | Sehnde | Singegottesdienst | Pn. Schnelle |
| | 16.30 | Dolgen | Singegottesdienst | Lekt. Gutsche, Doris Fischer |
| <div style="text-align: center;"> <p>Alle Veranstal- tungen</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>mit Anmeldung !!!</p> </div> <p>24.12. Heiligabend</p> | 15.00 | Haimar | Krippenspiel | Prädikantin Reuters |
| | 15.00 | Sehnde Open Air | Krippenspiel | Pn. Frehrking |
| | 15.00 | Rethmar | Familiengottesdienst | Pn. Schnelle |
| | 16.30 | Rethmar | Familiengottesdienst | Pn. Schnelle |
| | 16.30 | Sehnde Open Air | Krippenspiel | Pn. Frehrking, Dn. Meyer- Goedereis |
| | 17.30 | Haimar | Christvesper | Lekt. Gutsche, Doris Fischer |
| | 18.00 | Sehnde | Christvesper | P. Frehrking |
| | 23.00 | Sehnde | Christnacht | P. Hohensee |



Heiligabend: Alle Veranstaltungen mit Anmeldung



| Datum | Zeit | Ort | Gottesdienst | Gestaltung |
|---|-------|---------|--|----------------------------|
| 25.12. 1. Weihn.tag | 10.30 | Sehnde |  Gottesdienst mit Abendmahl | Pn. Schnelle |
| 26.12. 2. Weihn.tag | 10.00 | Haimar | Gottesdienst mit MGV Rethmar | P. Hohensee |
| 31.12. Altjahrsabend | 18.00 | Sehnde | Gottesdienst mit Wandelteil und Segnung | Pn. Frehrking, P. Hohensee |
| 2.1. 1. So. n. Weihn. | 10.00 | Evern | Gottesdienst | Gisela Klinge |
| 9.1. 1. Sonntag nach Epiphania | 18.00 | Rethmar | Familiengottesdienst in Rethmar, davor Sternwanderung von Sehnde | Pn. Frehrking |
| 14.1. Freitag | 18.00 | Sehnde | Meditativer Gottesdienst | Pn. Frehrking |
| 16.1. 2. Sonntag nach Epiphania | 10.30 | Sehnde | Neujahrsempfang mit Gemeindeversammlung | Pastorenteam |
| 23.1. 3. Sonntag nach Epiphania | 10.00 | Haimar | Gottesdienst | Lektorin Ude |
| | 10.30 | Sehnde | Gottesdienst | Pn. Frehrking |
| 28.1. Freitag | 18.00 | Sehnde | Go Church | Pn. Frehrking + Team |
| 30.1. Letzter Sonntag nach Epiphania | 10.00 | Dolgen | Gottesdienst | P. Hohensee |
| | 10.30 | Sehnde |  Gottesdienst mit Abendmahl | Pn. Schnelle |
| 6.2. 4. Sonntag v. d. Passionszeit | 10.00 | Rethmar |  Gottesdienst mit Abendmahl | P. Hohensee |
| | 10.30 | Sehnde | Gottesdienst | Lektor Schauf |
| 11.2. Freitag | 18.00 | Rethmar | Go Church | Dn. Meyer-G. + Team |

mit
Anmeldungmit
Anmeldungmit
Anmeldung

| Datum | Zeit | Ort | Gottesdienst | Gestaltung |
|-----------------------|-------|---------------------|--------------------------------------|-------------------------------------|
| 13.2. Septuagesimä | 10.00 | Evern | Gottesdienst | Lekt. Gutsche |
| | 10.30 | Sehnde | Gottesdienst | Pn. Frehrking |
| 20.2. Sexagesimä | 10.30 | Sehnde | Gottesdienst | Pn. Frehrking |
| | 18.00 | Haimar | Gottesdienst mit Konzert | Pastorin Frehrking, Pastor Hohensee |
| 26.2. Samstag | 16.00 | Sehnde Gemeindehaus | Krabbelgottesdienst Tauerinnerung | Pn. Frehrking + Team |
| 27.2. Estomihi | 10.00 | Dolgen | Gottesdienst | Lekt. Neudörfl |
| | 10.30 | Sehnde | Gottesdienst | Pn. Schnelle |
| 4.3. Freitag | 18.00 | Sehnde St. Maria | Gottesdienst zum Weltgebetstag | Pn. Frehrking + Team |
| | 19.00 | Evern | Gottesdienst zum Weltgebetstag | G. Klinge + Team |



Der Gottesdienstplan kann sich je nach Pandemieentwicklung ändern. Aktuelle Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf www.kirche-sehnde.de.

Kirche für unsere Kleinsten

Am Samstag den 26.02.2022 lädt das Kinder-gottesdienst-Team um 16.00 Uhr ins Sehnder Gemeindehaus zum Kleinkind-Mitmach-Gottesdienst mit Tauerinnerung ein.

Der Gottesdienst ist für Kinder bis 5 Jahre ausgerichtet, kann aber auch älteren noch Spaß machen. Gern bringen Familien die Taufkerzen ihrer Kinder mit, so dass wir sie noch einmal zum Leuchten bringen können. (DAF)

Eine Anmeldung erbitten wir über die Internetseite www.kirche-sehnde.de oder über Damaris Frehrking direkt: 0151 23 43 51 18



Damaris und Trudi laden herzlich ein



Aktuelles aus der Bonhoeffer Arche



Von der Kastaniensuche, dem Lied vom kleinen Igel, Verabschiedung in den Ruhestand bis hin zur Suche nach einer neuen Kollegin...
In der Bonhoeffer Arche ist immer etwas los.

Auf unserem schönen Außengelände kann jeder den Herbst sehr gut miterleben. Die Blätter färben sich immer bunter und fallen vom Baum hinab. Selbst einzelne Eichhörnchen sind zu beobachten.

In unserem Morgenkreis haben wir auch herbstliche Lieder gesungen. Evergreens wie „Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da“ oder das Lied vom „Kleinen Igel“ dürfen nicht fehlen. Ein kleiner Igel sitzt unterm Baum und ist so klein, man sieht ihn kaum. Alle unsere Krippenkinder können hierbei die Handbewegungen, wie beispielsweise das Zeigen der kleinen Stacheln des Igels, gut mitmachen.



Genauso haben wir auch gemeinsam Erntedank gefeiert. Jedes Kind hat eine kleine Erntegabe mitgebracht und im Morgenkreis wurden diese angeschaut, benannt, angefasst und daran gerochen. Natürlich durfte das gemeinsame Essen nicht fehlen.

Auf unseren Ausflügen mit dem Krippenwagen haben wir auch einen Abstecher zur Kreuzkirche gemacht und unter dem Kastanienbaum einige einzelne Kastanien gesammelt.

Die Herbstzeit ist eine schöne Zeit, aber sie bringt auch einen Abschied mit sich. Unsere Hauswirtschaftskraft und gute Seele der Arche, Roswitha Lindenblatt (von den Kindern Witha genannt), geht in ihren wohlverdienten Ruhestand. Wir bedanken uns sehr für ihre langjährige Unterstützung und werden sie sehr vermissen. Glücklicherweise konnten wir einen Ersatz finden, sodass wir einen nahtlosen Übergang haben.

Nun geht es in großen Schritten auf die Weihnachtszeit zu und wir haben einen großen Wunsch! Wir suchen immer noch nach Unterstützung:

Ein/e Erzieher/in (männlich, weiblich, divers), der/die mit 38 Wochenstunden unsere Arbeit für die Förderung unserer 15 Krippenkinder unterstützen möchte.

Sollten Sie jemanden kennen oder selber Interesse haben, können Sie sich gerne melden. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn unser Wunsch erfüllt wird...
Kontakt Daten finden Sie auf Seite 35.

Wir wünschen Ihnen allen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit.

Saskia Kellmann



Erntedank im huckmuck

Herbstzeit ist Erntezeit. Und auch die Zeit, Gott einmal Danke zu sagen, für alle Gaben, die er uns täglich gibt.

Die Kindergartenkinder haben mit den geernteten Früchten und dem Gemüse aus den heimischen Gärten einen großen Erntekranz bestückt. Täglich brachten sie Äpfel, Birnen, Kartoffeln aber auch Maiskolben und selbstverständlich Kastanien – nicht zum Verzehr geeignet ☺ – mit.

Kartoffeln haben die Krippenkinder auf unserem Außengelände gleich selbst geerntet. Diese werden nämlich jedes Jahr – ebenso wie Karotten und vieles andere – von uns gepflanzt.

Beide Gruppen hörten im Morgenkreis die Geschichte vom Kartoffelkönig, der nach der Ernte nicht geschält, gekocht und gegessen werden möchte. Weder von der Großmutter – in unserem Fall Beate, denn sie hat bei der Ernte ebenfalls geholfen – noch vom Igel, dem Wildschwein oder dem Hasen.



Der Kartoffelkönig mit seinen Untertanen

Erst zwei arme, hungrige Kinder können sein Herz erweichen und er lässt sich von ihnen zu Reibekuchen verarbeiten.

Bei uns landete der Kartoffelkönig gemeinsam mit Karotten, Lauch, Broccoli und Blumenkohl in einer schmackhaften Suppe. Diese wurde von den

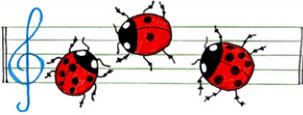


Kindergartenkindern für beide Gruppen zubereitet und von allen mit Genuss verspeist.

Den Abschluss bildete wie in jedem Jahr eine gemeinsame Erntedank-Andacht in unserem Innenhof.

Kathrin Henze





Kinderchor: Das nackte Klavier

Wie entstehen in einem Klavier eigentlich die Klänge? Die Chorkinder sind auf die Suche gegangen. Im Gemeindehaus steht ein schönes antikes Klavier. Wir haben die Vorderwände und Deckel abgebaut und geschaut, was sich dahinter verbirgt. 88 staubige Filzfinger tippen gegen riesige Saiten, wenn die Klaviertasten gedrückt werden. Solche Saiten kennen die Kinder schon von der Gitarre. Aber im Klavier sind es weit über hundert, sie sind zum Teil viel länger und dicker und sie sind durch das ganze Klavier gespannt.



Sobald die Kinder auf den Tasten spielen, bewegen sich die Filzfinger wie ferngesteuert und die Musik beginnt. Spannend!

Bumm! Bäng! Bong!

Im sonnigen Spätsommer haben die Klangkäfer und die Chorkinder auf der Wiese vor dem Gemeindehaus Trommeln gebaut.

Für das Trommelfell wurden viele Schichten Butterbrotpapier aufeinander gekleistert. Den glitschigen Kleister mit den Händen zu berühren, kostete ein wenig Überwindung, aber schon bald hallte das begeisterte Kommando: „Mehr Glibber! Mehr Glibber!“ über die Wiese.



Aber... bei Wind fliegt das dünne Papier sofort weg. Und wenn dann 12 Kinder mit Kleisterfingern ihre Papiere einfangen wollen, entsteht Chaos und Pappmaché. Trotzdem waren bald alle Trommelfelle fertig und konnten feucht über große Blumentöpfe gespannt werden.

Dann mussten die Trommeln eine Woche trocknen, um in der nächsten Chorstunde die Wände des Gemeindehauses erbeben zu lassen. So eine selbstgemachte Trommel ist erstaunlich laut.

Es hat Spaß gemacht!

Inken Kinder



| | | |
|---|--|-------------------------------|
| Bastelclub <i>Sabine Rutzen</i> | 26.01. und 23.02. Jeden 4. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr | Gemeindehaus Sehnde |
| Besuchdienst Sehnde | 24.01. um 19.30 Uhr | Gemeindehaus Sehnde |
| Bibelkreis Sehnde | 09.12. Adventsspirale, 20.01., 24.02. Jeden letzte Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr | Gemeindehaus Sehnde |
| Bibellesekreis <i>Ehrhardt Neudörfl</i> <i>Tel. 70 21 71</i> | Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr | Gemeinderaum Kirche Haimar |
| Frauen- gesprächskreis <i>Heidi Ostrowski,</i> <i>Elisabeth Trusch</i> | 15.12., 19.01. und 16.02. um 19.00 Uhr | Gemeindehaus Sehnde |
| Frauenkreis Rethmar <i>Roswitha Makrutzki</i> <i>Tel. 17 00</i> | 18.11., 16.12., 20.01., 17.02. jeweils um 15.00 Uhr | Pfarrhaus Rethmar |
| Frauenstunde Haimar <i>Gisela Sagebiel</i> <i>Tel. 15 43</i> | Jeden 4. Mittwoch im Monat 15.00-17.00 Uhr | Gemeinderaum Kirche Haimar |
| Gemeindebrief- verteiler Sehnde | 21.02.2022 von 8.30 bis 11.00 Uhr | Gemeindehaus Sehnde |
| Hauskreis <i>Fam. Schauf</i> <i>Tel. 70 12 33</i> | Jeden 1. und 3. Montag im Monat um 20.00 Uhr | Familie Schauf Rethmar |
| Kinderchor <i>Inken Kinder</i> | DO RE MI zweite bis vierte Klasse: Mo. 15.45 - 16.45 Uhr 5 bis 7 Jahre: Di. 15.45 - 16.45 Uhr Klangkäfer für Kinder von 2 bis 4 Jahren mit einer Begleitperson Di. 16.50 - 17.35 Uhr Do. 16.00 - 16.45 Uhr | Gemeindehaus Sehnde |



| | | |
|---|---|------------------------|
| Kirchenvorstand | 08.12, 26.01, 23.02. um 19.00 Uhr | Gemeindehaus Sehnde |
| Literaturkreis <i>Karla Schmidt</i> | 16.12., 20.01., 17.02. um 19.00 Uhr | Gemeindehaus Sehnde |
| Männer- stammtisch <i>Heinz Hellberg</i> <i>Tel. 88 95</i> | Um 19.00 Uhr Klönrunde jeden dritten Donnerstag im Monat | Gemeindehaus Sehnde |
| Seniorenach- mittag Rethmar <i>Heidemarie Müßigbrodt</i> <i>Tel. 83 54</i> | Jeden 2. Mittwoch im Monat 14.30 bis 16.30 Uhr | Pfarrhaus Rethmar |
| Silberdisteln <i>Sonja Werner</i> <i>Tel. 18 65</i> | 05.01., 19.01., 02.02., 16.02. um 15.00 Uhr | Gemeindehaus Sehnde |
| Töpferwerkstatt <i>Ute Wiegand-Schmidt</i> <i>Tel. 92 05</i> | Jeden Dienstag um 19.30 Uhr | Pfarrhaus Rethmar |



Alle Veranstaltungen finden unter dem Vorbehalt statt, dass die Pandemie-Situation dies zulässt. Bitte achten Sie auf aktuelle Bekanntmachungen in der Presse und auf unserer Internetseite www.kirche-sehnde.de oder fragen Sie bei der Kirchengemeinde nach.

Offene Kirche St. Ulrich in Haimar

Was immer uns bewegt, ob Dank, ob Trauer, ob Bitten - wir können es vor Gott bringen.

Dafür öffnen wir die Tore der St.-Ulrichs-Kirche jeweils von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr an folgenden Terminen für Sie und Euch, zum Besinnen, Beten und Besichtigen:

Mittwoch, 15. Dezember 2021
Mittwoch, 19. Januar 2022
Mittwoch, 16. Februar 2022
Mittwoch, 16. März 2022

Als Zeichen des Gedenkens an jemanden oder auch für sich selbst, haben Sie die Möglichkeit, eine Kerze am Globusleuchter zu entzünden. (DF)



Getraut wurden...

Tauftermine

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an eines der Kirchenbüros. Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf Seite 34.

18.12.2021 um 14.00 Uhr*, Pastorin Schnelle

22.01.2022 um 14.00 Uhr in Rethmar, Pn. Frehrking

05.02.2022 um 14.00 Uhr*, Pastor Hohensee

19.03.2022 um 14.00 Uhr*, Pastorin Schnelle

*In Sehnde, Haimar oder Rethmar,
die erste Anfrage bestimmt den Ort.



Die Haimarer Taufschale



Friedrich Wilke-Rampenthal

*05.03.1937 †19.08.2021

Unsere Kirchengemeinde trauert um Friedrich Wilke-Rampenthal. Er verstarb im Alter von 84 Jahren.

Friedrich Wilke-Rampenthal engagierte sich über drei Jahre lang (2012 – 2015) mit viel Freude und Sachverstand im Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Haimar.

Friedel, so wurde er von allen genannt, war ein sehr aktives Gemeindemitglied. Überall, wo es galt zuzupacken, da war er dabei. Sein besonderes Engagement galt dem Besuchsdienst und den Bauaufsichten in „seiner“ Kapelle in Evern.

Auch seine Liebe zum Holzschnitzen war für die Gemeinde ein Segen. Der von ihm angefertigte Taufständer und das Lesepult für die St.-Georgs-Kapelle Evern werden uns immer an ihn erinnern.

Mit seiner „früheren Verlobten Irmgard“ – wie er immer gerne sagte – war er auch nach dem Ausscheiden aus dem Kirchenvorstand der Kirchengemeinde sehr verbunden.

Mit seiner freundlichen, herzenguten und zugewandten Art wird er uns in liebevoller Erinnerung bleiben. Wir danken Gott für Friedel Wilke-Rampenthal und sind gewiss, dass er in Gottes Hand geborgen ist.

Unser Mitgefühl bringen wir hiermit seiner Familie zum Ausdruck.

Wir werden Friedel ein ehrendes Andenken bewahren.

*Für den Kirchenvorstand
Doris Fischer*



Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.

Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

Psalm 23

Kirchenführer Rethmar ist erschienen

Seit neuestem ist ein Kirchenführer zur bewegten Geschichte und den baulichen Besonderheiten der Patronatskirche St. Katharinen in Rethmar erhältlich.

Nach intensiver und langjähriger Arbeit haben die vor wenigen Jahren verstorbene Patronin Margrit Block-Grupe sowie der ehemalige Pastor Hans-Jürgen Pabst und die ehemalige Kirchensekretärin Ursula Löwensen ein längst überfälliges Werk erstellt. Das knapp 50 Seiten starke und überaus lesenswerte Buch, bietet neben Detailinformationen zum barocken Kirchengebäude zugleich eine Anleitung. Es ermöglicht eine selbstständige Erkundung des Innen- und Außenbereichs der Kirche und zeigt, dass nicht nur eine historiografische, sondern auch eine kirchenpädagogische Lücke geschlossen wird.



Die erste Auflage des gezielt an eine breite Leserschaft gerichteten Kirchenführers ist bereits vergriffen. Aufgrund der hohen Nachfrage laufen die Planungen für den Druck weiterer Exemplare. Der voraussichtlich Anfang des nächsten Jahres wieder verfügbare Kirchenführer und der dann einsetzende Verkauf werden online über kirche-sehnde.de sowie über das Kirchbüro Rethmar erfolgen.

Der Erlös aus dem Verkauf des Kirchenführers dient der Sanierung des Innenbereichs der Kirche.

Sebastian Hohensee

Neujahrsempfang und Gemeindeversammlung



Jahreslosung 2022:
Acryl von U. Wilke-Müller
© GemeindebriefDruckerei.de

Am 16. Januar um 10.30 Uhr laden wir herzlich zum Neujahrsempfang in die Sehnder Kreuzkirche ein und erbitten über die Internetseite oder die Pfarrbüros um eine Anmeldung.

Im Anschluss an den Gottesdienst mit Empfang (im Rahmen der dann gegebenen Möglichkeiten) halten wir die Gemeindeversammlung ab.

Wir geben aus dem Kirchenvorstand Rechenschaft über die Entwicklungen der letzten 2 Jahre in unserer Gesamtkirchengemeinde in Bezug auf die Öffentlichkeitsarbeit, größere Maßnahmen und Ausgaben, die weitere Jahresplanung, personelle Veränderungen und die Gottesdienstplanung.

Herzlich willkommen!

Damaris Frehrking



www.kirche-sehnde.de

Weltgebetstag 2022

Die lutherischen und katholischen Frauen laden am 4. März 2022 wieder zum Weltgebetstagsgottesdienst ein.

Der Weltgebetstag wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland vorbereitet. Besonders England ist ein Einwanderungsland, Nordirland leidet noch immer unter der belasteten Nachbarschaft zu Irland.

Die Frauen setzen sich in der Gottesdienstordnung damit auseinander, wie man sich im Exil oder in belasteter Nachbarschaft beheimaten kann und teilen ihre Erfahrungen mit uns. Wie können Fremde einander zu Nachbarinnen und sogar zu Freundinnen werden? Unter dem Motto „Zukunftsplan Hoffnung“ begeben wir uns mit unseren Schwestern aus dem Norden auf einen Hoffnungsweg.

Herzliche Einladung!

Damaris Frehrking

Der erste Vorbereitungsabend für Frauen, die den Gottesdienst in St. Maria Sehnde mitgestalten möchten, findet am Mittwoch den 2.2. um 19.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Interessierte melden sich bei Pastorin Damaris Frehrking. Frauen, die den Weltgebetstag in Evern mit ausrichten möchten, melden sich bei Gisela Klinge.

Weltgebetstag



In Sehnde

Gottesdienst um 18.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Maria am Ladeholz

In Evern

Gottesdienst um 19.00 Uhr in der St.-Georgs-Kapelle

Anzeige

Classic[®]
Café & Restaurant

Peiner Straße 13
31319 Sehnde
T. 05138 10 10
www.bistro-classic.de

Wir wünschen allen
unseren Gästen ein
wunderbares
Weihnachtsfest und ein
entspanntes neues Jahr!





Ihre
Spende
hilft!

Darf nicht auf Abstand gehen: die Nächstenliebe.

Die Corona-Pandemie kann nur in einer weltweiten Solidarität bewältigt werden. Wir setzen uns dafür ein, dass alle Menschen Zugang zu Medikamenten und Impfstoffen erhalten. [brot-fuer-die-welt.de/spenden](https://www.brot-fuer-die-welt.de/spenden)
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.



Diakonieverband Hannover-Land

Schillerslager Straße 9
31303 Burgdorf

☎ (05136) 89 73 -0
✉ diakonie@evlka.de
🌐 www.dv-hl.de

Offene Sprechstunde ohne Anmeldung:
Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Terminvereinbarung:
Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Ambulanter Hospizdienst für Burgdorf, Sehnde, Lehrte und Uetze

Begegnungsstätte Sehnde
Peiner Str. 13

☎ (05136) 89 73 11

Offene Sprechstunde
Montag 16.00 bis 18.00 Uhr

✉ hospizdienst.burgdorf@evlka.de

Soziale Beratung / Kurenberatung

☎ (05136) 89 73 20
✉ dw.burgdorf@evlka.de

Flüchtlings- und Migrationsberatung

☎ (05136) 89 73 40
✉ migrationsarbeit.dv-hl@evlka.de

Schwangeren- und Schwan- gerschaftskonfliktberatung

☎ (05136) 89 73 -10 oder -19
✉ dw.burgdorf@evlka.de

Fachstelle für Suchtberatung und Suchtprävention

☎ (05136) 89 73 30
✉ suchtberatung.burgdorf@evlka.de

Tageswohnung Burgdorf / Beratungsstelle

Mühlenstraße 4
31303 Burgdorf

☎ (05136) 89 51 59
✉ tageswohnung.burgdorf@evlka.de

Schuldnerberatung Sehnde

Rathaus Sehnde, Zimmer 07
Um Anmeldung wird gebeten.

Termine: 06.12.2021, 17.01., 07.02. + 21.02.2022 jeweils von 13.30 bis 15.30 Uhr.

☎ (05136) 89 73 15
✉ schuldnerberatung.burgdorf@evlka.de

Telefonseelsorge Hannover

☎ 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222 (Kostenlos aus allen Netzen)

Telefonseelsorge für Kinder und Jugendliche

☎ 0800 111 0 333 (Kostenlos aus allen Netzen)

Familien-, Paar- und Lebensberatung

☎ (0511) 72 38 04
🌐 www.lebensberatung-langenhagen.de

Familien- und Erziehungsberatungsstelle Burgdorf

Außenstelle Sehnde
Mittelstraße 56
31319 Sehnde

☎ (0511) 61 62 15 90
Um vorherige Anmeldung und
Terminabstimmung wird gebeten.





**Evangelisch-lutherische
Gesamtkirchengemeinde
Sehnde - Rethmar - Haimar**
Mittelstraße 54 - 31319 Sehnde

Kirchenbüros

Kirchenbüro Sehnde

Monika Bothe
Mittelstraße 54
31319 Sehnde

☎ (05138) 61 64 00

📠 (05138) 61 64 01

Mo. 16.00 bis 18.00 Uhr

Di. 10.00 bis 12.30 Uhr

Do. 10.00 bis 12.30 Uhr

📧 kg.sehnde@evlka.de

Kirchenbüro Rethmar

Petra Vester
An der Kirche 2
31319 Sehnde-Rethmar

☎ (05138) 61 66 13

📠 (05138) 61 66 15

Di. 16.30 bis 18.00 Uhr

Fr. 14.30 bis 16.30 Uhr

📧 kg.haimar-rethmar@evlka.de

Pfarrteam

Pastorin Damaris Frehrking

☎ (05138) 61 64 02 oder
0151 23 43 51 18

📧 damaris.fehrking@evlka.de

Erreichbar:

Mo. bis Fr. von 9.00 bis 13.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Pastor Sebastian Hohensee

☎ 0151 23 43 52 41

📧 sebastian.hohensee@evlka.de

Erreichbar:

Nach telefonischer Vereinbarung

Pastorin Dr. Ricarda Schnelle

☎ 0151 25 27 98 09

📧 ricarda.schnelle@evlka.de

Erreichbar:

Nach telefonischer Vereinbarung

Diakonin Tamara Meyer-Goedereis

☎ 0176 84 95 22 08

📧 tamara.meyer-goedereis@evlka.de

Erreichbar:

Nach telefonischer Vereinbarung

KüsterInnen

Dolgen: vakant

Evern: Frau G. Klinge

☎ (05138) 35 34

Haimar: Frau S. Reuters

☎ 0162 2 08 48 98

Rethmar: Frau R. Gussakowski

☎ (05138) 61 70 18

Sehnde: Frau G. Hoffrichter

☎ (05138) 29 10

OrganistInnen

Sehnde:

Frau I. Kinder

☎ (05138) 70 93 58

Rethmar/Haimar:

Herr G. Mumme

☎ 0176 43 25 94 44



Vorsitzende des Kirchenvorstands

| | | |
|--|----------------------|--------------------|
| 1. Vorsitzende | Heidrun Golenia | ☎ (05138) 52 71 |
| 1. stellvertretende Vorsitzende | Doris Fischer | ☎ (05138) 86 71 |
| 2. stellvertretende Vorsitzende | Dr. Ricarda Schnelle | ☎ 0151 25 27 98 09 |

Spendenkonto der Kirchengemeinde

IBAN: DE85 5206 0410 0000 0060 41 bei der Evangelischen Bank

Als Verwendungszweck bitte angeben:

Gesamtkirchengemeinde Sehnde-Rethmar-Haimar, ggf. genauer Spendenzweck

Kindertagesstätten

| | |
|--|---|
| Bonhoeffer Arche Am Papenholz 10 31319 Sehnde | ☎ (05138) 61 39 07 ✉ kita.sehnde@kirchenkreis-burgdorf.de 🌐 www.kirche-sehnde.de/bonhoeffer-arche.html |
| huckmuck An der Kirche 2 31319 Sehnde-Rethmar | ☎ (05138) 70 20 18 ✉ kita.rethmar@kirchenkreis-burgdorf.de 🌐 www.kirche-sehnde.de/huckmuck-rethmar.html |

Fördervereine

Förderverein der Kirche zum Heiligen Kreuz e.V.

✉ foerderverein95@web.de
🌐 www.kirche-sehnde.de

Spendenkonto:

IBAN: DE81 2519 3331 7205 1523 00
Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen

Förderverein Bonhoeffer Arche e.V.

✉ foerderverein-arche-sehnde@gmx.de
🌐 www.kirche-sehnde.de

Spendenkonto:

IBAN: DE84 2519 3331 7221 7472 00
Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen

Förderverein Kirche vor Ort e.V.

✉ kirche-vor-ort@web.de
🌐 www.kirche-sehnde.de

Spendenkonto:

IBAN: DE70 2519 3331 7211 9683 00
Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen

Förderverein der Kindertagesstätte huckmuck Rethmar e.V.

✉ kita.rethmar@kirchenkreis-burgdorf.de
🌐 www.kirche-sehnde.de

Spendenkonto:

IBAN: DE73 2519 3331 1140 2903 00
Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen



Nennen wir es »HerzTöne«

Musik, du Trösterin in der Not
Du meine Seelenverwandte
Vertonst mein Inneres nach außen
Bist besinnlich, spendest Frieden

Musik, du meine Begleiterin auf allen Wegen
Gibst dem Gemeinsamen seinen Klang
Lässt uns feiern, jubeln, jauchzen
Berauscht uns voller Glück

Vertonst unseren Glauben,
unsere Hoffnung,
unsere Liebe
Bist Klagelied, Choral auf unserer Weltenreise
Gibst unserem Leben einen Rhythmus
Du bist Herzschlag unseres Seins

Christiane Krüger